

Meilenwerk Region Stuttgart das dritte Forum für Fahrkultur

Fakten

- **Alles unter einem Dach: Oldtimerwerkstätten, Klassikdienstleister, Gastronomie, Hotel, Shops und Kultur**
- **Das Meilenwerk Region Stuttgart ist das größte private Oldtimerprojekt Deutschlands.**
- **Eine wichtige Weiterentwicklung: Erstmals wird ein Hotel in die Meilenwerk-Gebäude integriert.**

Das bislang größte Meilenwerk, in Böblingen am Rande der Automobilstadt Stuttgart, hat 2009 seine Türen geöffnet. Das rund 25.000 qm große ehemalige und denkmalgeschützte Flughafenareal wurde in eineinhalbjähriger Bauzeit zum Meilenwerk Region Stuttgart umgewandelt. Seither erstrahlen neben dem ehemaligen Terminalgebäude, in das das V8-Hotel gezogen ist, mit angeschlossener Legendenhalle, in der die Events stattfinden, der Hangar und die alte Werfthalle mit insgesamt 16.000 qm in neuem Glanz und bieten alles, was ein Meilenwerk ausmacht.

Komplettangebot im Meilenwerk Region Stuttgart

Auch das Meilenwerk Region Stuttgart bietet allen, für die Oldtimer und Liebhaberfahrzeuge mehr sind als nur praktische Fortbewegungsmittel, ein Forum für Fahrkultur.

Die Meilenwerke in Berlin und Düsseldorf und in der Region Stuttgart führen Spezialisten, Technikbegeisterte, Ästheten und Nostalgiker unter einem Dach zusammen.

Im Meilenwerk Region Stuttgart können dann Oldtimer und Exoten bei professionellen Anbietern ge- und verkauft, restauriert und gewartet werden. Darüber hinaus bieten Dienstleister und Einzelhändler alles, was für das Hobby benötigt wird oder es bereichert. Die Gastronomie-,

Event- und Clubbereiche sind Treffpunkte für „Benzingespräche“ zwischen Mietern, Kunden und Besuchern.

Das hochwertige Leistungsangebot, das stilvolle Ambiente des denkmalgeschützten ehemaligen Flughafens und der facettenreiche Mietermix werden auch das Meilenwerk Region Stuttgart zur ersten Adresse für Oldtimer und Exoten nicht nur in Baden-Württemberg machen.

Altbekannte Klassiker und einzigartige Fahrzeuge zählen gleichermaßen zu den Besucherattraktionen

Die Fahrzeuge, die im Meilenwerk Region Stuttgart zum Verkauf, zur Reparatur, zur Autokosmetik oder in einer der Einstellboxen stehen, bilden zusammen die gesamte Szene in Bezug auf Wert und Preis ab. Es sind genauso Mercedes-Kompressormodelle der Vorkriegszeit wie auch Ferraris und Bentleys der Nachkriegszeit und ehemalige Alltagsfahrzeuge wie ein Fiat Cinquecento oder ein Messerschmitt Kabinenroller zu finden. Der Mix aus Fahrzeugen unterschiedlichster Preiskategorien macht das Meilenwerk unverwechselbar.

Die Attraktion machen nicht nur die unterschiedlichen Autotypen, sondern auch die Anzahl von rund 200 Stück aus. Schließlich stehen im Meilenwerk mehr Klassiker als in den meisten deutschen Museen. Anders als im Museum, in der die Sammlung statisch aufgebaut ist, ist sie im Meilenwerk „lebendig“. Durch den Verkauf von Autos oder dem Austausch von Fahrzeugen in den 57 Einstellboxen ändert sich der Besatz im Meilenwerk regelmäßig und auch der Zweit- und der Drittbesuch bleibt spannend.

Meilenwerk Region Stuttgart: Teil einer riesigen städtebaulichen Planung

Die Meilenwerk-Baumaßnahmen sind eingebettet in eine Gesamtplanung des 1915 begonnenen, 1925 als Landesflughafen ausgebauten und seither ständig erweiterten 80 Hektar großen Areals. Ein Drittel des Flugfeldareals befindet sich auf Sindelfinger, zwei Drittel liegen auf Böblinger Gemarkung. Ziel ist es, ein hochwertiges Gewerbe- und Dienstleistungsquartier mit einer Mischnutzung aus stadtnaher

Produktion, Dienstleistung, Forschung, Bildung, Wohnen und Grünflächen zu entwickeln. Langfristig sollen ca. 7.000 Arbeitsplätze sowie ca. 1.600 Wohneinheiten mit ca. 4.000 Bewohnern entstehen.

Meilenwerk Region Stuttgart im ehemaligen denkmalgeschützten Landesflughafen

Auf der 25.000 qm großen Grundstücksfläche mit den Hallen aus den 20er Jahren weht der Wind der Geschichte. Zählte doch der Flughafen zu den ersten, die in Deutschland im Stil der 20er Jahre errichtet wurden.

Die Maßstäbe für ein Meilenwerk-Standort sind hoch und der Anforderungskatalog lang: Es müssen alle nutzungsbezogenen Anforderungen für ein professionelles Arbeiten genauso erfüllt werden, wie das Herausarbeiten des individuellen Spirits des Gebäudes. Jeder Meilenwerk-Standort ist ein Unikat. Einzigartige und unverwechselbare historische Gebäude bilden den perfekten Rahmen für die Präsentation von automobilen Raritäten.

Die Entscheidung für diesen Standort konnte schnell getroffen werden und dies zeigt sich auch jetzt bei den Planungen. Das Meilenwerk passt perfekt in den ehemaligen Flughafen und wird ein ganz eigenständiges Charisma entwickeln.

Meilenwerk Region Stuttgart im Stile des „Neuen Bauens“

1925 wurde der erste württembergische Landesflughafen eröffnet. Das Empfangsgebäude samt Tower, Werkshalle und Zwischenbau wurden jedoch erst 1928 und die „Großflughalle II“ mit zwei jeweils 48 m breiten und stützenfreien Wartungsplätzen von 32 m Raumtiefen 1929 errichtet. Die Stuttgarter Architekten Bregler und Barthle planten die Gebäude im Stil des „Neuen Bauens“. Heute zählt diese Architekturepoche zu den architektonischen Klassikern, von denen noch viele insbesondere in Stuttgart zu bewundern sind.

Weiß war die leitende Farbe der Epoche früher und prägt auch heute das Meilenwerk Region Stuttgart, dessen architektonische Gestaltung im Duktus der Stilrichtung gestellt wurde. Mit gläsernen und stählernen Bauelementen sowie einer schlichten und strukturieren Formensprache

wurde das Gebäude denkmalgerecht umgenutzt. Dabei entstand ein spannendes Raumerlebnis aus alt und neu, aus weißem Putz und kaltem Stahl, aus Glas, Licht und Weite.

Gläserne Hausbrauerei sorgt für frisch gezapfte Bier

Dabei kommt die gewohnte Meilenwerk-Gastlichkeit nicht zu kurz, denn dafür sorgen die vielen Meilenwerk-Betriebe und eine Besonderheit des süddeutschen Meilenwerks: die gläserne Hausbrauerei „Wichtel“ braut nach bester Handwerkstradition direkt im Meilenwerk ihr Bier. Dieses kann im Wichtel-Restaurant oder im Biergarten frisch gezapft getrunken werden.

Eventbereich und Veranstaltungen im Meilenwerk

Wie gewohnt gibt es auch in diesem Meilenwerk eine Eventfläche, die „Legendenhalle“, die z. B. für Kongresse, Gala-Abende, Fachmessen, Preisverleihungen, Seminare nutzbar sein wird.

Die Buchungsquote belegt schon heute, dass das Meilenwerk Region Stuttgart eine große Attraktivität besitzt und dort wie in Berlin und Düsseldorf viele spannende und schöne Oldtimer und Auto-, aber auch Firmen- und andere Events stattfinden werden.

Überhaupt besticht die Anlage durch ihr weitläufiges, landschaftlich neu gestaltetes Umfeld, das viele Möglichkeiten bietet. Auch wird es ein Gelände für größere Veranstaltungen geben, um zusätzliche Veranstaltungs- und Stellplatzflächen generieren zu können. So dass auch große Oldtimer- und sonstige Veranstaltungen rund um das Thema Mobilität immer herzlich willkommen sind.

Neuheit: das integrierte Meilenwerk-Hotel „V8“

Eine Weiterentwicklung im Meilenwerk-Konzept gibt es auch: Das Meilenwerk Region Stuttgart ist das erste Meilenwerk mit integriertem Hotel!

Der Hotelgast erhält die Möglichkeit entweder ein Zimmer mit Aussicht auf das Flugfeldareal oder auf die chromglänzenden Klassiker im Meilenwerk zu buchen. Zehn der 35 Design-Zimmer des „V8“-Hotels runden das Bild als ausgefallene Themenzimmer ab. Für besondere

Anlässe bietet die dreigeschossige Tower-Suite mit Dachterrasse und Sauna - die absolute Krönung. www.V8hotel.de

Drei Partner für ein Ziel: Ein faszinierendes, lebendiges Meilenwerk in der Region Stuttgart

Das mehrfachpreisgekrönte Konzept des Service- und Erlebniszentrums rund um Oldtimer setzt Meilenwerk-Erfinder Martin Halder, nun zum dritten Mal um. Mit seinem Unternehmen, der Branded Bricks GmbH, sorgt er neben der Vergabe der Lizenzrechte, durch die Projektkonzeption und die Projektentwicklungs- und Betriebserfahrung aus den bestehenden Meilenwerken in Berlin und Düsseldorf dafür, dass auch der dritte Standort alle erforderlichen Qualitäten eines Meilenwerks aufweist und ein unverwechselbares Meisterstück wird.

Das Investitionsvolumen des Meilenwerk Region Stuttgart mit Hotel wird getragen von der Dünkel Investment GbR, einem finanzstarken Immobilieninvestor aus Schemmerhofen bei Biberach an der Riß und wird sich auf rund 25 Millionen Euro belaufen. Die Dünkel GbR wird als langfristig orientierter Investor das Objekt in seinen Bestand eingliedern.

Für die gesamte Projektentwicklung zeichnet die ACTIV-Immobilien GmbH & Co. KG vertreten durch ihre Geschäftsführer, Andreas Dünkel und Hans-Jürgen Birk, verantwortlich.

Ausblick: Die Eröffnung ist nur der Auftakt!

Bei dem Zuspruch, den das Meilenwerk-Team seit der ersten Präsentation des Meilenwerks aus der schwäbischen Region erfahren hat, ist es sich sicher, dass es das Erfolgskonzept auch im Süden Deutschlands fortschreiben wird. Mit dem gesammelten Fachwissen ist es überzeugt, dass zukünftige Wegstrecken gemeistert werden und das Meilenwerk Region Stuttgart von Oldtimerfachleuten, Oldtimerkunden wie auch den Klassikerbegeisterten angenommen wird!

Für Rückfragen stehen zur Verfügung:



Nicola Halder-Haß

Presse und PR

Branded Bricks GmbH

Wiebestrasse 36 / 37
10553 Berlin

Tel.: +49 30 34 35 57 96 - 17

Fax: +49 30 34 35 57 96 - 99

Mobil: +49 172 41 58 996

n.halder-hass@meilenwerk.de

www.meilenwerk.de

Hans-Jürgen Birk

Geschäftsführer

Activ-Immobilien GmbH & Co KG

Ferdinand-Dünkel-Straße 5
88433 Schemmerhofen

Tel. 07356 933-421

Fax 07356 933-430

birk@activ-group.eu